Wichtige Hinweise

Veranstaltungsort
Austrian Standards Meeting Center
Heinestraße 38
1020 Wien

Teilnahmebeitrag (Lehrgang inkl. Zertifizierung)
€ 2.840,00 (regulärer Preis)
€ 2.556,00 (ermäßigter Preis)
jeweils exkl. 20 % USt, einschließlich Unterlagen, Prüfung und Zertifizierung, Getränken und Mittagsbuffet

Ermäßigung
Bei gleichzeitiger Anmeldung von drei oder mehr Personen aus Ihrem Unternehmen zu einer Veranstaltung gewähren wir Ihnen und Ihren Kollegen eine Ermäßigung von 10 %.

Kontakt und Information
Tel.: +43 1 213 00-333 Fax: +43 1 213 00-350
E-Mail: seminare@austrian-standards.at
Website: www.austrian-standards.at/seminare

Information zur Prüfung und Zertifizierung
Nach Absolvierung des Lehrgangs legen Sie am 23. Juni 2017 die Zertifizierungsprüfung ab und erhalten nach positivem Abschluss das Kompetenzzertifikat gemäß ISO/IEC 17024 **„Product Compliance Officer für Maschinen und Anlagen“**. Die Prüfung und die Zertifizierung sind im Teilnahmebeitrag bereits inbegriffen.

Lehrgangstipp

Lehrgang
Product Compliance Officer elektrische/elektronische Produkte
Termin: 16. – 19. Jänner 2018
Austrian Standards, 1020 Wien

Nähere Informationen finden Sie unter:
austrian-standards.at/seminare

Anmeldebedingungen
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Einlangens berücksichtigt. Bei einer Absage werden Sie schriftlich verständigt. Im Falle einer abweichenden Rechnungsadresse bitten wir Sie, dies mit der Anmeldung bekannt zu geben. Wir ersuchen Sie, den Teilnahmebeitrag nach Erhalt der Rechnung zu überweisen.

Anreise Wien
Wir empfehlen die Benützung öffentlicher Verkehrsmittel: Linie U1, U2 (Praterstern/Aufgang Heinestraße), Schnellbahn (Wien Praterstern), Straßenbahn O, 5, 21 (Praterstern).

Rücktritt
Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir nur schriftliche Stornierungen anerkennen können. Für jedes Storno fällt eine Bearbeitungsgebühr von € 20,00 an. Bei Rücktritt ab 7 Kalendertagen vor Veranstaltungsbeginn verrechnen wir 50 % des Teilnahmebeitrags. Bei Rücktritt einen Kalendertag vor Beginn der Veranstaltung sowie am Veranstaltungstag bzw. bei Nichterscheinen wird der gesamte Teilnahmebeitrag verrechnet. Wir akzeptieren gerne – ohne Zusatzkosten – einen Ersatzteilnehmer.

Absage durch Austrian Standards plus GmbH
Austrian Standards plus GmbH behält sich das Recht vor, bei nicht ausreichender Teilnehmeranzahl die Veranstaltung kurzfristig abzusagen. Weiters behält sich Austrian Standards plus GmbH das Recht vor, Veranstaltungen – auch kurzfristig – aus wichtigem Grund abzusagen oder zu verschieben. Wichtige Gründe sind insbesondere Verhinderung von Vortragenden, Nichtverfügbarkeit des Veranstaltungsorts, höhere Gewalt oder unvorhergesehene Ereignisse. Eine Umbuchung auf die nächste Veranstaltung wird angeboten bzw. bereits geleistete Zahlungen werden zurückerstattet. Weitere bereits getätigte Aufwendungen werden nicht rückerstattet.

Hinweis
Personenbezogene Aussagen gelten stets für beide Geschlechter. Druck-/Satzfehler und Änderungen vorbehalten.

Ihre Anmeldung

☐ 20. – 23. Juni 2017, Lehrgang | Nr. 1705035

Name*

Position*

Firma*

Anschrift*

PLZ/Ort*

Telefon/Fax*

E-Mail*

☐ Senden Sie mir bitte künftig Seminarprospekte auf elektronischem Weg an oben genannte E-Mail-Adresse.

☐ Ich erkläre mich einverstanden, dass meine Daten verwendet werden, um mich über Neuigkeiten, Produkte und Dienstleistungen von Austrian Standards zu informieren.

Ermäßigter Teilnahmebeitrag für:

☐ Mitglieder von Austrian Standards Institute
☐ ÖNORM-Abonnentin bzw. -Abonnent
☐ Teilnehmende an der Normung

* Plichtfelder

✗

Datum, Unterschrift

Austrian Standards plus GmbH, Heinestraße 38, 1020 Wien
FN 300135a, Firmenbuchgericht Wien, DVR 3003066, UID: ATU63688218

Lehrgang

Product Compliance Officer für Maschinen und Anlagen

inkl. Zertifizierung gemäß ISO/IEC 17024

20. – 23. Juni 2017, 9:00 – 17:00 Uhr

In Kooperation mit

GLOBALNORM from standards to understanding
MM MASCHINENMARKT
xt AUTOMATION

AUSTRIAN STANDARDS

Zum Inhalt

Sind Sie bei der Sicherstellung der Konformität Ihrer Produkte mit den geltenden Rechtsvorschriften und Standards betraut? Koordinieren Sie alle mit der Verkehrsfähigkeit Ihrer Produkte verbundenen Aktivitäten? Haben Sie als CE-Koordinator im Zusammenhang mit der MRL 2006/42/EG Erfahrung und möchten Ihre Kompetenzen auf weitere Drittstaaten und deren Maschinenschutzanforderungen erweitern?

Für diese verantwortungsvolle Tätigkeit benötigen Sie umfangreiches Fachwissen! Dieser Lehrgang wird Ihre Wissenslücken schließen und Sie befähigen, in den wichtigsten Absatzmärkten außerhalb des EWR die wesentlichen Regelwerke – EU-Richtlinien, harmonisierte Normen, notifizierte Stellen, Zertifizierungen, Konformitätserklärungen – korrekt anzuwenden.

Ihr Nutzen

- Sie kennen die wesentlichen technischen und rechtlichen Regelungen, um Ihre Maschinen und Anlagen gesetzeskonform in Verkehr zu bringen.
- Sie können die erforderlichen Verfahren für die CE-Kennzeichnung von Maschinen und Anlagen anwenden.
- Sie erwerben Wissen, um sich im „Dschungel“ der EU-Richtlinien, der harmonisierten Normen, der notifizierten Stellen, Zertifizierungen und Konformitätserklärungen erfolgreich zurecht zu finden.
- Sie können Fragen der Produkthaftung und Gewährleistung fachlich fundiert einschätzen.
- Sie sind in der Lage Risikobeurteilungen durchzuführen und zu dokumentieren.

Programm

1. Tag 20. Juni 2017, 9:00 – 17:00 Uhr
BASISWISSEN

- Einführung
- Grundlagenwissen
- Der Europäische Binnenmarkt – neue Konzeption
- Juristische Landkarte
- Herstellerpflichten in der EU
- Normung (Entwicklung von Standards)
- Risikobeurteilung
- Instruktionspflichten
- Prozesse mit Bezug zu Product Compliance

2. Tag 21. Juni 2017, 9:00 – 17:00 Uhr
SPEZIFISCHES WISSEN

- Anwendungsbereich der Maschinenrichtlinie
- Begriffsbestimmungen
- Inverkehrbringen und Inbetriebnahme von Maschinen
- Konformitätsbewertung
- Verfahren für unvollständige Maschinen
- Konformitätsvermutungsprinzip
- Grundlegende Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen

3. Tag 22. Juni 2017, 9:00 – 17:00 Uhr
SPEZIFISCHES WISSEN

- Inverkehrbringen von Maschinen in Drittstaaten
  - Anforderungen in Nordamerika
  - Anforderungen in Brasilien
  - Anforderungen in der Eurasischen Zollunion
  - Weitere länderspezifische Anforderungen in Australien, Neuseeland, China und Japan
- Prüfungsvorbereitung, Aushändigung der Themen für die Gruppenprüfung (mündlich)

4. Tag 23. Juni 2017
PRÜFUNG GEMÄSS ZERTIFIZIERUNGSSCHEMA
Beginn: 8:00 Uhr

Zielgruppe

- Produktverantwortliche / Product Manager im Bereich Maschinen- und Anlagenbau
- Juristen bzw. Mitarbeiter von Rechtsabteilungen
- Qualitätsmanager
- Techniker im Bereich Konstruktion und Produktion
- CE-Koordinatoren, die Ihre Kompetenz auf die Maschinenschutzanforderungen weiterer Drittstaaten ausweiten wollen
- Product Safety Officer
- Konformitätsverantwortliche
- Technische Leiter

Ihr Vortragender

Dipl. Ing. (FH) Michael Loerzer
Geschäftsführender Gesellschafter der Globalnorm GmbH; seit 1999 als Regulatory Affairs Specialist tätig und hat maßgeblich den Begriff Product Compliance Management in Deutschland geprägt. Als geschäftsführender Gesellschafter der Globalnorm GmbH bietet er mit seinen Unternehmen IT-Lösungen sowie Dienstleistungen im Bereich „Bereitstellung von Product Compliance- und Normeninformationen“ an.

Ihr persönlicher Vorteil

Als Teilnehmer bzw. Teilnehmerin dieses Lehrgangs erhalten Sie folgende Fachliteratur im Wert von € 33,65 kostenlos mit den Unterlagen:

Michael Loerzer / Mario Schacht
Konformitätsverantwortung - CE-Kennzeichnung im Produktentstehungsprozess
ISBN 978-3-410-25764-6